

Stadträtin Sylvia Weber
Dezernat für Bildung,
Immobilien und Neues Bauen

Frankfurt am Main, 19.7.23

22. Fragestunde der Stadtverordnetenversammlung am 20.07.2023

Frage-Nr.: 1811
=====

Stadtv. Akmadza – CDU -

Schulbusse

Bei der Nutzung von städtischen Schulbussen zum Gymnasium Nord gibt es offensichtlich unterschiedliche Regelungen für Kinder, die sich im Wahlverfahren direkt für die Schule angemeldet haben, und denen, die der Schule zugewiesen wurden.

Ich frage den Magistrat:

Wie sieht die aktuelle Regelung aus?

Antwort:

Alle Kinder, die am Gymnasium Nord beschult werden – unabhängig von einer Zuweisung des Staatlichen Schulamtes – die in der Nähe einer der vorhandenen Schulbushaltestellen wohnen können den Schulbus nutzen.

Die Busse werden seit der Eröffnung des Gymnasium Nord eingesetzt und fahren Schüler*innen insbesondere aus dem Frankfurter Norden zur Schule.
Die Schulbusnutzung wurde durch eine freiwillige Leistung ausgeweitet bis zur Oberstufe.
Den Schüler*innen steht ein Wahlrecht zu, d.h. sie können sich entscheiden, ob sie den Schulbus nutzen möchten oder ein Schülerticket Hessen bekommen.